

FRANKPACK WEIHT NEUE HALLE IM GEWERBEGEBIET EIN

Das Verpackungsunternehmen aus Gera hat mehr als fünf Millionen Euro in den neuen Standort in Crimmitschau investiert. Künftig werden dort vor allem Faltschachtel für die Pharmabranche hergestellt.

Am Gründonnerstag weihte die Geraer Frank Pack GmbH & Co. KG eine neue Produktionshalle im Crimmitschauer Gewerbegebiet ein. Dass sich die Firma Richtung Crimmitschau orientiert hat, ist für Geschäftsführer Dr. Harald Frank nur folgerichtig: „Um neue Kunden zu bedienen, benötigten wir dringend neue Produktionsanlagen. Unseren Standort in Gera konnten wir jedoch nicht mehr erweitern“, erklärt der 53-Jährige, der das Familienunternehmen in dritter Generation führt. Den Ausschlag für den Standort Crimmitschau habe vor allem die günstige Verkehrsanbindung, eine branchenfreundliche Förderpolitik in Sachsen sowie das engagierte Auftreten der Wirtschaftsförderung der Stadt gegeben.

In den Hallenneubau in Crimmitschau hat das Unternehmen mehr als fünf Millionen Euro investiert.



Künftig sollen im Crimmitschauer Gewerbegebiet vor allem Faltschachteln für Kunden aus der Pharmabranche hergestellt werden. Für die Produktion der hoch-

veredelten Verpackungen gelten strenge Vorschriften. Diese beinhalten eine strikte Trennung der Produktionsbereiche, eine aufwändige Klimatisierung der Halle sowie Zugangssperren in die Produktionsräume. Derzeit sind in Crimmitschau 14 Mitarbeiter bei dem Unternehmen beschäftigt. Zudem bildet die Firma Verpackungsmittel-Mechaniker und Offset-Drucker aus.

Wespennest erhält Spende

Crimmitschau Oberbürgermeister Holm Günther sieht in der Ansiedlung der FrankPack GmbH & Co. KG eine weitere Stärkung des Wirtschaftsstandorts Crimmitschau. „Es freut mich, dass wir eine so innovative Firma in Crim-

mitschau begrüßen können. Es zeigt, dass die Stadt zu einem attraktiven Unternehmensstandort geworden ist“, sagte das Stadtoberhaupt bei der Eröffnung. Über ein besonderes Geschenk konnte sich das Wespennest freuen. Statt um das übliche Begrüßungsgeschenk bat Dr. Harald Frank die Gäste zur Firmeneinweihung um eine Spende für das Mütter- und Familienzentrum in der Badergasse. Nach Angaben von Juliane Münch vom Wespennest gingen dadurch bisher rund 2.500 Euro auf das Vereinskonto ein. „Die Spende hilft uns enorm weiter. Als gemeinnütziger Verein sind solche Gelder für uns sehr wichtig, um unserer Angebote aufrecht zu erhalten.“



IN NEUEM DOMIZIL STECKT VIEL HERZBLUT

Anfang März eröffnete Steffi Sellrich in der Leipziger Straße ein neues Ausbildungszentrum.

Oberbürgermeister Holm Günther gratuliert Steffi Sellrich zur Eröffnung ihres Ausbildungszentrums, der M & S Schulung GbR (Foto). Das Dozentennetzwerk bietet Schulungsprogramme für Sanitäts- und Erste-Hilfe-Ausbildung sowie Weiterbildungen in den Bereichen Pflege, Lagerwirtschaft sowie Groß- und Einzelhandel an. Derzeit sind bei dem Netzwerk in Crimmitschau elf Mitarbeiter beschäftigt. Um optimale Bedingungen für die Seminare zu erhalten, hat Geschäftsführerin Steffi Sellrich Anfang März ein neues Domizil in der Leipziger Straße 132 eröffnet. In diesem ist auch ein großzügig

angelegter Seminarraum entstanden. In den kommenden Wochen soll der Raum noch mit PCs ausgestattet werden, um künftig auch Computer-Kurse anbieten zu können. „Als wir die Räume übernommen haben, befanden sich diese in einem sehr schlechten Zustand. Wir haben dann aber sehr viel Zeit und Herzblut investiert, um die Räume zu sanieren. Unsere Kursteilnehmer finden nun beste Bedingungen vor“, erklärt die gelernte Krankenschwester Steffi Sellrich.

• **Zu erreichen** ist die M & S Schulung GbR unter der Telefonnummer (0 37 62) 6 79 71 19 sowie per Mail an crimmitschau@msschulung.de.



Steffi Sellrich freut sich über die guten Wünsche von Oberbürgermeister Holm Günther.